

[31823.] Ein größeres Sortimentgeschäft in einer bedeutenden Residenz Norddeutschlands sucht pr. 1. oder 15. Sept. einen tüchtigen Gehilfen; Routine und Umsicht in schriftlichen Arbeiten, daher auch flotte Handschrift, sind Hauptbedingungen. Gut empfohlene, nicht zu junge Herren, welchen an dauernder Stellung gelegen, wollen ihre Offerten mit Photographie sub E. J. # 100. an die Exped. d. Bl. sofort einsenden.

[31824.] Eine süddeutsche Verlagshandlung sucht einen jüngeren militärfreien Gehilfen evang. Confession, welcher von seinem bisherigen Chef als zuverlässiger und rascher Arbeiter empfohlen wird und bald eintreten kann. — Anträge mit den erforderlichen Angaben und Gehaltsansprüchen, womöglich auch mit Photographie (welche zurückgegeben wird), befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre Z. V. 99.

[31825.] Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann am 1. Octbr. d. J. als Lehrling in meiner Buchhandlung placirt werden.
Hirschberg, Schl. **Hugo Ruh.**

[31826.] Ich suche für meine Buchhandlung einen Lehrling.
Rendsburg, 1. August 1878.
Emil Ehlers.

Gesuchte Stellen.

[31827.] Ein junger, militärfreier Mann, circa 8 Jahre im Verlags- u. Sortimentbuchhandel thätig, mit allen vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. September oder October unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung.
Gef. Offerten unter Chiffre E. A. 100. direct mit Post durch die A. L. Ritter'sche Buchhdlg. in Arnshagen (Westphalen) erbeten.

[31828.] Ein verheiratheter Buchhändler, cautionsfähig, der in den letzten Jahren ein technisches Verlagsgeschäft mit gutem Erfolg selbständig leitete, und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stellung als Geschäftsführer eines Verlagsgeschäftes. Suchender ist der doppelten Buchhaltung mächtig und in allen Zweigen des Buchhandels wohl erfahren. Auf Wunsch persönliche Vorstellung! Gef. Offerten werden unter Chiffre J. S. # 22. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31829.] Ein mit Sortiment u. Verlag, Buchführung und allen kaufm. Kenntnissen durchaus vertrauter Buchhändler, d. vorzügliche Empföhlgn. zur Seite stehen, sucht eine Stelle als Geschäftsführer e. Filiale, Buchhalter in e. Verlagsgesch. od. e. Druckerei. Off. u. A. B. 9. a. d. Exped. d. Bl.

[31830.] Ein solider und fleißiger Gehilfe, mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut und von seinem jetzigen Chef bestens empfohlen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen — event. zur Aushilfe — per 1. October Stellung. — Gef. Offerten sub M. # 766. befördert Herr Carl Silbers in Stuttgart.

[31831.] Ein junger, militärfreier Buchhändler, mit allen Arbeiten vollständig vertraut, seit 3 Jahren in einem größeren Sortiment einer südd. Residenz, sucht behufs weiterer Ausbildung, gestützt auf gute Zeugnisse und persönl. Empfehlung seines jetzigen Prinzipals, pr. 1. Oct. Stellung in einer Stadt Norddeutschlands. Gef. Offerten m. Angabe der etwaigen Bedingungen unter L. W. 24. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[31832.] Ein im Sortiment erfahrener, musikalisch gebildeter älterer Gehilfe, welcher einige Jahre hindurch einer Filiale vorgestanden hat und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, sucht zu October dauernde Stellung.

Beste Empfehlungen seines Chefs stehen zur Seite. Gefällige Offerten unter H. S. H. vermittelt die Exped. d. Bl.

[31833.] Für einen seit 8 Jahren im Buchhandel thätigen, tüchtigen Gehilfen, der mit dem Sortiment und Verlag, sowie mit dem Buchdruckerei- u. Redactionswesen völlig vertraut ist und bisher selbständige Stellungen mit Erfolg bekleidete, wird zum 1. October eine entsprechende Stelle gesucht. Gef. Offerten sub B. R. # 8. durch die Exped. d. Bl.

[31834.] Ein junger Kaufmann, seit 2 Jahren in einer Buch- und Kunsthandlung beschäftigt, der franz., engl. u. holländ. Sprache mächtig, sucht p. 1. Octbr. oder früher eine Stelle in Deutschland oder im Auslande. Gef. Offerten wolle man unter B. P. an die Exped. d. Bl. senden.

[31835.] Ein j. Mann, welcher das Gymnasium besucht und einige Semester auf deutschen Universitäten studirt hat, wünscht baldmöglichst Stellung in einer Buchhandlung als Gehilfe oder dergleichen. Offerten unter X. X. 90. an die Annoncen-Expedition von Jacob Türckheim in Hamburg.

[31836.] Für einen jungen Mann, militärfrei, welcher bei mir 4 Jahre gelernt, ca. 1½ Jahre als Gehilfe thätig war, suche ich unter mäßigen Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle. Ich kann denselben nur empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.
Holzminen, den 30. Juli 1878.

Hermann Berger,
in Firma: E. C. Müller'sche Buchhdlg.

[31837.] Für einen jungen Mann, der zu Ostern in meinem Geschäft seine vierjähr. Lehrzeit beendet hat, und den ich empfehlen kann, suche ich Stellung, womöglich in einem Verlags- oder Commissionsgeschäft. Derselbe besitzt eine schöne Handschrift und ist an sicheres, accurates Arbeiten gewöhnt. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

J. A. Elbers,
Schettler'sche Buchhdlg.

[31838.] Für einen jungen Mann, militärfrei, der seit 3 Jahren als Gehilfe bei mir thätig war, und den ich mit gutem Gewissen empfehlen kann, suche ich für 1. October Stellung.

Th. Ulrici in Carlsruhe.

[31839.] Für einen jungen Mann, welcher seine dreijährige Lehrzeit bei mir beendet hat, und den ich auf das beste empfehlen kann, suche ich zum ersten October eine Gehilfenstelle.
Neustrelitz.

G. Barnewitz,
Hofbuchhandlung.

[31840.] Für einen jungen Mann, der seine Lehre bei mir bestanden und seit Mai als Volontär in meinem Geschäft thätig, suche bis October, am liebsten in Süddeutschland, eine Stelle. Ich kann den jungen Mann als sehr eifrig und strebsam empfehlen.

Miltenberg a/M. **F. Halbzig.**

[31841.] Ein junger Mann, der zum 1. Juli 1878 seine 4jährige Lehrzeit beendet hat, sucht behufs weiterer Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen pr. 1. October eine Gehilfenstelle.

Gef. Offerten erbitte unter C. H. # 5. durch die Exped. d. Bl.

[31842.] Ein junger Mann sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, eine Gehilfenstelle, am liebsten in einem Verlagsgeschäft. Suchender gehört seit 1872 dem Buchhandel an. Offerten werden erbeten unter R. E. durch Herrn C. Villaret in Erfurt.

Bermischte Anzeigen.

Inserate

für die

Volks-Ausgabe

von Fritz Reuter's Werken.

[31843.]

P. P.

Für die Umschläge zu den Lieferungen der Volks-Ausgabe von Reuter's Werken nehmen wir literarische Ankündigungen, welche bei der bedeutenden Auflage des Werkes (gegenwärtig 60,000 Exemplare) von grosser Wirkung sein dürften, entgegen und berechnen

a) Inserate auf der 2. und 3. Seite:

$\frac{1}{2}$ Seite mit 20 M netto,

$\frac{1}{4}$ " " 12 M "

$\frac{1}{4}$ " " 7 M "

b) Inserate auf der 4. (Rück-) Seite:

$\frac{1}{2}$ Seite mit 25 M netto,

$\frac{1}{4}$ " " 14 M "

$\frac{1}{4}$ " " 8 M "

und zwar für einmaligen Abdruck; bei wiederholtem Abdruck ermässigen wir die Preise um je 20%.

Wir beabsichtigen Mitte jeden Monats 2 Lieferungen zugleich auszugeben und zwar:

Lieferung

21 und 22 Mitte August

23 " 24 " September

25 " 26 " October

27 " 28 " November.

Die Inserate müssen immer 4 Wochen vor dem Erscheinen der betreffenden Lieferungen in unseren Händen sein.

Diejenigen Anzeigen, welche in dem Umschlage der zunächst erscheinenden Lieferung nicht Platz finden, werden in der Reihenfolge ihres Einganges auf die folgenden Lieferungen vertheilt.

Hochachtungsvoll

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung
in Wismar.

[31844.] Ich gebrauche neuere Werke über Geschichte u. Statistik des Theaters und ersuche die Herren Verleger derselben um Zusendung eines Exemplars a cond., oder Angabe des Titels u. Preises.

D. C. Friedlein in Krakau.

Antiquaria. — Juridica.

[31845.]

Georg Weiss in Heidelberg ersucht um gef. Einsendung je eines Exemplares der in den letzten Monaten ausgegebenen Antiquarkataloge juristischen Inhalts, direct per Post unter Kreuzband.